

Aktuelles vom Para Eishockey im Deutschen Behindertensportverband

19.03.2019

TuS Wiehl gewinnt in Berlin die Deutsche Meisterschaft



© Ralf Kuckuck, DBS-Akademie

Beim finalen Spieltag der Para Eishockey Liga in Berlin haben sich die vier deutschen Top-Teams auf dem Eis alles abverlangt. Der TUS Wiehl feierte nach einem deutlichen Sieg gegen die Weserstars aus Bremen und einem weiteren Triumph gegen die Gastgeber Angry Birds die deutsche Meisterschaft. Den Titel des Vizemeisters sicherten sich die Hannover Ice Lions.

Im Berliner Eisstadion an der Glockenturmstraße bekamen die Zuschauer am vergangenen Wochenende vier spannende Spiele mit vollem Körpereinsatz und Kampfgeist zu sehen. Die Teams aus Wiehl, Hannover, Preussen und Bremen waren zum finalen Spieltag der deutschen Para Eishockey Liga mit einem Ziel angereist – dem Titel des deutschen Meisters.

Zum Auftakt trafen die Hannover Ice Lions auf die Gastgeber, die Angry Birds des ECC Preussen. Die Niedersachsen dominierten das Spiel, ließen defensiv keine Treffer zu und agierten auch in der Offensive druckvoll. So freuten sich die Hannover Ice Lions über einen 7:0-Erfolg und tankten Selbstbewusstsein für das folgende Aufeinandertreffen mit den Weserstars Bremen.

Die Weserstars aus Bremen trafen zunächst auf die Favoriten aus Wiehl. Die Pinguine aus dem Oberbergischen Kreis hielten dem Druck stand, wurden ihrer Rolle gerecht und machten mit einem deutlichen 9:1 Sieg den ersten Schritt in Richtung Meisterschaft.

Am zweiten Spieltag entwickelte sich die Partie zwischen den ERC Hannover Ice Lions und den Weserstars Bremen zu einem hitzigen Nord-Derby. Kapitän Jörg Wedde aus Hannover brachte sein Team mit 1:0 in Führung, aber die Bremer fanden schnelle Antworten und übernahmen in der 15. Spielminute die Führung (2:1). Das emotionsgeladene Spiel verlief lange Zeit ausgeglichen, bis die Ice Lions sich in den entscheidenden Momenten absetzten und mit 5:3 gewannen.

Ähnlich spannend war das Spiel der Angry Birds gegen die Wiehler Pinguine. Die Birds aus Preussen gingen unter großem Beifall der heimischen Fans mit 1:0 in Führung. Es entwickelte sich eine abwechslungsreiche Partie, bei der am Ende die Pinguine vom TuS Wiehl mit 7:6 die Oberhand behielten und den deutschen Meistertitel bejubelten.

Am Rande des finalen Liga-Spieltags trafen sich zudem Persönlichkeiten aus der Sportwelt und Politik, um sich über eine mögliche Ausrichtung der Para Eishockey B-Weltmeisterschaft in Berlin zu beraten. Derzeit wird vom Deutschen Behindertensportverband die Ausrichtung der B-WM, die für November vorgesehen ist, geprüft.

```
document.write('
```

```
');
```